



Eisbericht Nr. 134

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 90

Nr. 134

Montag, den 22.05.2017

1

Übersicht

Das Festeis in der nördlichen Bottenwiek schmilzt weiter.

Bottenwiek

Finnische Küste: In den nördlichen Schären liegt morsches Festeis bis etwa Keminkraaseli. Örtlich kommt in den Fahrwassern nach Kemi und Oulu noch sehr dichtes Eis vor. Ansonsten kommt offenes Wasser vor. Die südliche Bottenwiek ist eisfrei.

Schwedische Küste: Von Haraholmen bis Hailuoto kommt in den nördlichen Schären 20-70 cm dickes, morsches dichtes Eis und Festeis und südlich von Falkensgrund 10-50 cm dickes, lockeres bis dichtes Eis vor. Nördlich von Bjuröklubb sind auch noch Streifen sehr lockeren Eises zu finden, ansonsten kommt offenes Wasser vor.

Finnischer Meerbusen

Saimaa: Im Saimaa See und Kanal kommt offenes Wasser vor.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Bei Tagestemperaturen von 7-14°C wird die Eisbedeckung in der Bottenwiek weiter abnehmen. Es können immer wieder Eisstücke vom Festeis abbrechen die vom schwachen, umlaufenden Wind langsam hin und her treiben könnten.

Im Auftrag
Dr. Schwegmann

Overview

The fast ice in the northern Bay of Bothnia is further disappearing.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern Bay of Bothnia, rotten fast ice is present out to Keminkraaseli. Very close ice occurs in places along the fairways to Oulu and Kemi. Else, open water occurs. The southern Bay of Bothnia is ice free.

Swedish Coast: From Haraholmen to Hailuoto, 20-70 cm thick, rotten close and fast ice occurs in the northern archipelago and south of Falkensgrund there is 10-50 cm thick, rotten open to close ice in places. North of Bjuröklubb there are also some stripes of very open ice, else open water occurs.

Gulf of Finland

Saimaa: In the Lake Saimaa and Saimaa canal there is open water.

Expected Ice Development

With daytime temperatures of 7-14°C the ice will melt consistently. Ice floes may break off the fast ice and might drift slowly back and forth due to the weak, variable wind.

Dr. Schwegmann

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
 E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
 Reproduction in whole or in part prohibited

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Finland	Tornio and Kemi Oulu	2000 dwt 2000 dwt	IA I	09.05. 17.05.
Sweden	Karlsborg Luleå	2000 dwt 2000 dwt	IC II	22.05. 09.05.

Information of the Icebreaker Services

Finland

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing the latitude 60°00'N, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to ICE INFO on VHF channel 78. This report can also be given directly by phone +4631 699 100.

Icebreaker: OTSO assists in the Bay of Bothnia.

Sweden

Vessels bound for ports with traffic restrictions in Gulf of Bothnia shall when passing Aland sea, latitude N 60 degrees, report to **ICEINFO** on VHF channel 78; Stating ATP, destination and ETA.

Request for dirways can be sent to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO** on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call. If ETD has changed, notify **ICEINFO** immediately.

Departure report is to be made to **ICEINFO** on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl:</p> <p>A_B Menge und Anordnung des Meereises</p> <p>0 Eisfrei</p> <p>1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10</p> <p>2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10</p> <p>3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10</p> <p>4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10</p> <p>5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10</p> <p>6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10</p> <p>7 Eis außerhalb der Festeiskante</p> <p>8 Festeis</p> <p>9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante</p> <p>/ Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl:</p> <p>T_B Topographie oder Form des Eises</p> <p>0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis – Durchmesser unter 20 m</p> <p>1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m</p> <p>2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m</p> <p>3 Große Eisschollen – Durchmesser 500 bis 2000 m</p> <p>4 Sehr große oder riesig große Eisschollen – Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis</p> <p>5 Übereinandergeschobenes Eis</p> <p>6 Kompakter Schnee- oder kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis</p> <p>7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)</p> <p>8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis</p> <p>9 Morsches Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl:</p> <p>S_B Entwicklungszustand des Eises</p> <p>0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)</p> <p>1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut</p> <p>2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick)</p> <p>3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)</p> <p>4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick)</p> <p>5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)</p> <p>6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)</p> <p>7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl:</p> <p>K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis</p> <p>0 Schifffahrt unbehindert</p> <p>1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.</p> <p>2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.</p> <p>3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.</p> <p>4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.</p> <p>5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung</p> <p>8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.</p> <p>9 Schifffahrt hat aufgehört.</p> <p>/ Unbekannt</p>
---	--

Finnland , 22.05.2017

Röyttä – Etukari	8596
Etukari – Ristinmatala	8596
Ajos – Ristinmatala	5596
Ristinmatala – Kemi 2	5596
Kemi 2 – Kemi 1	1416
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	7596
Oulu, Hafen – Kattilankalla	1596
Kattilankalla – Oulu 1	3896